



Informationsschreiben
„Schwarz auf Weiß“
der Caritas-Sozialstationen

12. März 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Schwarz auf Weiß“ - Unsere Leistungen in 2024:

Wie bereits in den Vorjahren dürfen wir Ihnen die erbrachten Leistungen der drei Caritassozialstationen im Landkreis Rhön-Grabfeld vorstellen.

„Schwarz auf weiß“ sehen Sie, dass wir 2024 mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Caritassozialstationen insgesamt **2.103** Patienten versorgt haben. Wir waren für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises **872.181** km unterwegs. Dies entspricht ca. 22 Umrundungen der Weltkugel. **577.493** Leistungen erbrachten wir in der Pflege und Betreuung der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten.

Caritas – Hilfe die ankommt

Gut **13.583** caritative Leistungen wurden zusätzlich erbracht. Caritative Leistungen sind Leistungen, die ohne Verrechnung erbracht werden. Im Einzelfall sind dies auch Leistungen, weil wir Menschen zu versorgen haben, die von ihrer Absicherung her nicht in der Lage wären, diese Leistungen selbst zu finanzieren.

Caritas – Hilfe die ankommt

Menschen, die selbst in Krankheit, Pflegebedarf und Alter zu Hause wohnen bleiben möchten, brauchen im Ernstfall die Organisation des gesamten Lebensalltages. Hier reicht die Versorgung über die Sozialstationen alleine meist nicht aus. Es braucht die Hilfe von pflegenden Angehörigen, der Nachbarschaftshilfekreise und natürlich der Bürgerinnen und Bürger im Ort. Außerdem sind CaritasPaten im Einsatz und weitere ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, koordiniert durch die Gemeindecaritas.

Caritas – Hilfe die ankommt

Wir sind für Sie da, **365** Tage im Jahr, **24** Stunden am Tag! Wir betreuen und pflegen mit hohem Engagement. Wir sind da. Immer.

Caritas – Hilfe die ankommt

Demenzschulungen, Hauskrankenpflegekurse und **1.894** Pflegeberatungen ergänzen das Profil der Sozialstationen.

Caritas – Hilfe die ankommt

Wir kümmern uns um die Entlastung von pflegenden Angehörigen

1. Seniorentagespflege St. Kilian Mellrichstadt:

Die Seniorentagespflege St. Kilian ist ein teilstationäres Angebot. Die Tagespflege hatte an **248** Tagen geöffnet. Insgesamt **83** Patienten waren an **4.027** Belegungstagen anwesend. Für den Transfer waren die MitarbeiterInnen (**14** haupt-, **5** ehrenamtliche MitarbeiterInnen) **40.962** km unterwegs.

2. Seniorentagespflege St. Peter Bad Königshofen:

Die Seniorentagespflege St. Peter ist ebenfalls ein teilstationäres Angebot. Die Tagespflege hatte an **248** Tagen geöffnet. Insgesamt **79** Patienten waren an **4.464** Belegungstagen anwesend. Für den Transfer waren die MitarbeiterInnen (**13** haupt-, **3** ehrenamtliche MitarbeiterInnen) **12.816** km unterwegs.

3. Seniorentagesstätte St. Laurentius Leutershausen e. V.:

Die Seniorentagesstätte St. Laurentius in Leutershausen hatte an **248** Tagen geöffnet. Insgesamt **104** Patienten waren an **4.497** Belegungstagen anwesend. Dafür waren die MitarbeiterInnen (**20** haupt-, **16** ehrenamtliche MitarbeiterInnen) im Einsatz und unsere Fahrer haben für den Transfer unserer Gäste **49.082** km zurückgelegt.

Caritas – Hilfe die ankommt

Pflege-Wohngemeinschaft Michaelsberg, Heustreu

In der Pflege-Wohngemeinschaft in Heustreu können Pflegebedürftige nach ihren eigenen Vorstellungen und Möglichkeiten selbstständig leben. Die Caritas-Sozialstation St. Peter erbringt dort Pflege- und Präsenzleistungen.

Caritas – Hilfe die ankommt

PÜZ – PÜZmobil

Die Belegung des PÜZ nahm stetig zu, gerade auch wegen der großen Erfolge der Pflegebedürftigen durch die Schulungen im PÜZ und die Nachbetreuung durch das PÜZmobil. Insgesamt 20 Gäste nutzten unser PÜZ alleine oder mit Angehörigen, um für sich besser entscheiden zu können, ob Pflege zu Hause gelingen kann. In der Nachbetreuung zu Hause kommt hier unser PÜZmobil zum Einsatz.

DAS PÜ-Womo (PÜZ Pflegewohnmobil)

Der Hintergrund dieser Idee stammt aus der Überlegung, Pflegebedürftigen Urlaub in Rhön-Grabfeld zu ermöglichen. Ein für Pflegebedürftige passgenau umgebautes Wohnmobil steht an verschiedenen Standorten zunächst in Rhön-Grabfeld. Das PÜ-WOMO startete im Herbst 2024 zur Eröffnung konnten wir Frau Staatsministerin Gerlach und weitere Gäste begrüßen. Das Ministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention fördert das Projekt mit einer großzügigen Finanzierung. Die AOK schloß mit uns eine Ergänzungsvereinbarung zur Rahmenvereinbarung über häusliche Schulungen ab. Unterstützt werden wir ebenfalls durch die Kurbetriebsgesellschaft Bad Königshofen. Wir danken allen, die das Projekt unterstützen, sehr. Das Wohnmobil steht auf dem Wohnmobilstellplatz an der Frankentherme und bietet Pflegebedürftigen und Angehörigen die Möglichkeit, Urlaub in Bad Königshofen an der Frankentherme zu machen, gleichzeitig gut versorgt und geschult zu sein durch die Sozialstation St. Peter.

Caritas – Hilfe die ankommt

Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, laden wir Sie gerne ein mit Ihren Gremien unsere Sozialstationen, Tagespflegen oder das PÜZ sowie das PÜ-WOMO zu besichtigen. Für die Veröffentlichung unserer Kurzstatistik „Schwarz auf Weiß“ danken wir Ihnen herzlich.

Wir danken für die stets unterstützende und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohl der uns anvertrauten Menschen!

Herzliche Grüße aus dem Caritashaus

Ihre



Angelika Ochs
Vorständin